
Protokoll

9. Sitzung JugendKlimaRat

Ort: Science-Lounge, Hochschule Bremerhaven

Datum: 14. Juli 2015

Zeit: 12:00 Uhr bis 14:00 Uhr

Teilnehmer: **stimmberechtigt** -> Saskia Aspir, Evrim-Safak Kaya, Swantje Malin Schäfer, Yette Strauss Suhr

Beisitz-> Isabelle Lange (Uni Oldenburg), Till Scherzinger (Klimastadtbüro), Marc Liedtke (Klimastadtbüro)

Gast->

Protokoll -> Julia Albers (Klimastadtbüro), Lena Stasik (Klimastadtbüro)

TOP 1. Der JKR ist nicht beschlussfähig. Das Protokoll vom 18.05.2015 wurde angenommen.

TOP 2. Etat
Der derzeitige Kontostand des JKR-Budgets beläuft sich auf ca. 3970, 75€ (Stand 14.07.2015). Zusätzlich stehen 6.000€ vom Klimalauf und 1.000€ von der Kindergeldstiftung zur Verfügung.

Flyer

Der Flyer mit dem Leitbild des JKR, der für Werbezwecke verwendet werden soll, wird von den Elbe-Weser-Werkstätten gedruckt.

Öffentlichkeitsarbeit

Es soll eine Facebook-Seite des JKR erstellt werden, die den Bekanntheitsgrad des JKR erhöhen soll. Außerdem soll ein E-Mail-Account eingerichtet werden, der für alle Mitglieder des JKR zugänglich ist. Evrim hat sich bereit erklärt, sich darum zu kümmern.

TOP3. Der Vortrag zur Begleitstudie wurde vertagt.
Das Design der Poster für das Klimastadtbüro ist fertig, lediglich der Inhalt fehlt.

TOP4.
4.1.

Es gibt eine allgemeine schlechte Beteiligung bei den Sitzungen, den Treffen der Unterausschüsse, usw. Das Fehlen bei Veranstaltungen wird oft nicht entschuldigt. Oft entstehen im Vorfeld zwar gute Projektideen, die dann aber nur von einigen wenigen Mitgliedern umgesetzt werden.

Ideen für häufigeres Erscheinen und mehr Beteiligung sind: Neue Mitglieder aus dem engeren Umfeld der aktuellen Mitglieder suchen, eine Liste für Interessenten aufstellen. Außerdem soll es ein offizielles Ausscheiden von Mitgliedern geben, wodurch ein altes Mitglied sofort durch ein neues Mitglied ersetzt werden kann. Diese neue Regelung tritt erst in Kraft, wenn der neue JKR gewählt ist.

In der nächsten Sitzung sollen die neue Geschäftsordnung und die Neuwahlen besprochen werden. In der Sitzung darauf können Interessenten/potenzielle Mitglieder ebenfalls kommen und sich schon einmal ein Bild über den JKR machen. Diese soll möglicherweise auf den späten Nachmittag verschoben werden.

4.2.

Beim „Klimastadttag“ am 27. Juni gab es wenig Beteiligung. Lediglich 5 Mitglieder waren anwesend. Die Aktion war allerdings ein Erfolg und viele JKR-Beutel wurden erfolgreich verteilt.

4.3.

Die Beteiligung der JKR-Mitglieder am Repair Café ist gering. Außerdem gibt es wenige Reparateure, die zur Verfügung stehen. Der Bekanntheitsgrad der Veranstaltung soll erhöht werden, in dem mehr Werbung an Schulen gemacht wird.

Der Termin im August wird gestrichen und das Plakat mit den Terminen der nächsten drei Repair Cafés muss geändert werden. Der nächste Termin ist der 12.09.

Zeiten, wann zukünftig das Repair Café stattfinden soll, werden vom Unterausschuss besprochen.

4.4

Pflanzen für die Pflanzaktion am Zollinlandplatz wurden nach Resistenz und Standort ausgewählt. An diese sollen Schilder aufgestellt werden, die noch in den Etat mit eingeplant werden müssen. Neue Mitglieder sollen möglicherweise bereits bei der Pflanzaktion teilnehmen. Bei der nächsten Sitzung sollen Vertreterinnen der Zolli-Initiative anwesend sein.

- TOP5. Das Projekt „Bookcrossing“ kam zu spontan und wurde vertagt.
- TOP6. Es muss auf die Einladung gewartet werden. Dann kann besprochen werden, wer zum „Bau und Umweltausschuss“ geht.
- TOP7. Die Genehmigung des Förderantrags zur Erstellung einer Klimaanpassungsstrategie für Bremen und Bremerhaven dauert länger als gedacht, da vorerst Gelder genehmigt werden müssen. Das Thema wird deshalb erst für den neu gewählten JKR interessant.
- TOP8. Ein Termin für die Berlin-Fahrt muss noch gesucht werden. Vorerst wurde der 16.10. bzw. 17.10. festgehalten. Zudem muss ein Abgeordneter gesucht werden, der besucht werden kann, damit die Fahrt finanziell bezuschusst werden kann.
- TOP9. Die nächste Sitzung des JKR soll am Freitag, den 18.09.2015 stattfinden.
- Am 23.07. soll ein Video als Werbung für die Neuwahlen des JKR im Klimastadtbüro gedreht werden.
- Nach den Ferien soll ein Termin mit Stadtrat Michael Frost vereinbart werden, an dem besprochen werden kann, inwieweit Werbung für die Neuwahlen des JKR an Bremerhavener Schulen veröffentlicht werden kann.

Für das Protokoll

Lena Stasik